

	<p>Objekt: Medaille auf Theodor Fischer aus dem Jahr 1908</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2530</p>
--	--

Beschreibung

Der in Schweinfurt geborene Theodor Fischer war Architekt, Stadtplaner und Hochschullehrer. Nach seinem Studium arbeitete er vor allem in München bevor er 1901 dem Ruf an die Technische Hochschule Stuttgart folgte, wo er sieben Jahre lang blieb und eine ganze Architektengeneration prägte. Fischer war 1907 Mitbegründer des Deutschen Werkbundes sowie Mitglied der Deutschen Gartenstadt-Gesellschaft. Er war beratend und gestalterisch an der Entstehung der ersten deutschen Gartenstadt Hellerau bei Dresden beteiligt. Er hinterließ über 100 ausgeführte Bauten, darunter zum Beispiel das Gustav-Siegle-Haus und das Kunstgebäude am Schlossplatz in Stuttgart.

Die Vorderseite der Medaille aus dem Jahr 1908 zeigt im Perlrand den bärtigen Kopf Theodor Fischers nach links. Die Rückseite zeigt im Lorbeerrand einen nackten bärtigen Riesen, der Häuser mit goldenen Dächern verteilt.

[Kathleen Schiller]

Grunddaten

Material/Technik: Kupfer
Maße: Durchmesser: 6,68 cm, Gewicht: 106,56 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1908
	wer	Maximilian Dasio (1865-1954)
	wo	München

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Theodor Fischer (1862-1938)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Württemberg

Schlagworte

- Bildnismedaille
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Medaille
- Personenmedaille